

Beschluss

Fortführung der Grünen Weiterbildungsoffensive

Die Bundesversammlung 2010 hatte beschlossen, einen Weiterbildungscent einzuführen, um BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN als lernende Organisation zu stärken und dem deutlich gestiegenen Weiterbildungsbedürfnis der vielen neuen Mitglieder auch in neuen Funktionen Rechnung zu tragen. Der grüne Weiterbildungscent war zunächst auf die Jahre 2011 und 2012 befristet.

Der Bundesvorstand schlägt der BDK nun die Verlängerung des grünen Weiterbildungscent um die nächsten zwei Jahre (2013 und 2014) vor.

In den vergangenen zwei Jahren wurden Fortbildungsmaßnahmen in Untergliederungen finanziert und co-finanziert wie z.B. KandidatInnen-Trainings, Schulungen über Organisationsmethoden, Mediens Schulung, Pressearbeit, Vorstand coaching usw. Sie wurden in Anspruch genommen von grünen KandidatInnen zu allgemeinen Wahlen, Kreis- und Landesvorständen, MitarbeiterInnen, Grüner Jugend. Es sind wertvolle Beiträge zur Verbesserung unserer Arbeit auf allen Ebenen.

Diese Maßnahmen wurden bisher mit insgesamt 43.400 Euro finanziert; weitere 15.000 Euro sind noch in 2012 veranschlagt.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN starten in das Bundestagswahljahr 2013 mit ca. 20.000 neuen Mitgliedern gegenüber dem Wahljahr 2009, mit einer Vielzahl von neuen VerantwortungsträgerInnen bei BundestagskandidatInnen, GeschäftsführInnen, Landes- oder Kreisverbandsvorsitzenden und gleichzeitig einer deutlich gestiegenen Erwartungshaltung an uns.

Um diesen Erwartungen und Ansprüchen gerecht zu werden, schlägt der Bundesvorstand u.a. die Verlängerung des grünen Weiterbildungscent vor.

Wir planen in Zusammenarbeit mit den Landesverbänden im Vorfeld der Bundestagswahl 2013 u.a. folgende co-finanzierte Fortbildungsmaßnahmen:

- Von April bis Juli KandidatInnen-Trainings für BundestagskandidatInnen in Gruppen
- Juni und Juli Medientrainings für Landesvorstände
- Von März bis August Training für Wahlkampfbeauftragte der KVe (Direkt-Wahlkampf, Info-Stand, Haustür-Wahlkampf)
- Im Februar 2013 MultiplikatorInnen-Workshop für GeschäftsführerInnen und Wahlkampf-ManagerInnen der Landesverbände

Weitere geplante Projekte betreffen die Fortbildung der BAG-SprecherInnen, der SchatzmeisterInnen und Finanz-Verantwortlichen auf Landesebene.

Der Bundesvorstand geht davon aus, dass die in 2013 und 2014 in 11 Bundesländern stattfindenden Kommunalwahlen und die Europawahl 2014 weiteren Fortbildungsbedarf ergeben, dem wir für die ganze Partei gerecht werden wollen.